

## **ma Audio 2019/II: Antenne Brandenburg meistgehörtes Programm in der Mark, deutliche Zugewinne für rbb 88.8, Radioeins und Fritz**

Antenne Brandenburg vom Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) bleibt das meistgehörte Radioprogramm im Land Brandenburg. Zu den Gewinnern der am Mittwoch (10.07.) veröffentlichten Media-Analyse (ma) Audio 2019/II gehören auch rbb 88.8, Radioeins und Fritz.

Die ma weist für Antenne Brandenburg eine Tagesreichweite (Montag bis Freitag) von 119.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde in Brandenburg aus (ma 2019/I: 125.000), das bedeutet eine Tagesreichweite von 18,2 Prozent (ma 2019/I: 18,5 Prozent) und damit den Spitzenplatz im Bundesland Brandenburg.

rbb 88.8 liegt auf dem besonders hart umkämpften Berliner Markt dank eines klaren Zuwachses auf 75.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde (ma 2019/I: 56.000) jetzt auf Platz drei. In der Gesamtregion zählt das Programm nun 110.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde (ma 2019/I: 84.000). rbb 88.8 war im Februar 2019 als komplett neu gestaltetes Programm aus radioBerlin 88,8 hervorgegangen, die Veränderungen fließen jetzt zum ersten Mal in die ma-Erhebung ein.

Radioeins kann in Berlin und Brandenburg Publikum gewinnen und kommt auf 99.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde (ma 2019/I: 90.000), die Tagesreichweite wächst entsprechend auf 7,1 Prozent. (ma 2019/I: 6,6). In Berlin steigert Radioeins die Tagesreichweite auf 8,6 Prozent (ma 2019/I: 7,9 Prozent).

Fritz legt ebenfalls im gesamten Sendegebiet zu und verzeichnet 60.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde (ma 2019/I: 54.000), die Tagesreichweite steigt deutlich auf 4,2 Prozent (ma 2019/I: 3,8). Fritz hat im Februar dieses Jahres den Aus- und Umbau zu einem digitalen Angebot gestartet, auch dies wird in dieser ma zum ersten Mal wirksam.

Inforadio erhöht erneut seine Tagesreichweite in Berlin und liegt nun bei 6,8 Prozent (ma 2019/I: 6,4), in der Region legt das Programm leicht auf 5,9 Prozent (ma 2019/I: 5,8) zu.

Das werbefreie Radioprogramm rbbKultur liegt unverändert bei einer Tagesreichweite von 1,6 Prozent. Die Gesamtreichweite der Radioflotte des rbb steigt auf 30,5 Prozent (ma 2019/I: 29,9).

rbb-Chefredakteur Christoph Singelstein: "Der wachsende Zuspruch zu unserem Gesamtangebot unterstreicht die Bedeutung unserer öffentlich-rechtlichen Radioprogramme in der Region. Bei rbb 88.8, Radioeins und Fritz verzeichnen wir zudem spürbare Zugewinne. Antenne Brandenburg ist jetzt seit mehr als zehn Jahren Marktführer in Brandenburg, das freut uns sehr."

Die ma Audio bezieht mit der ma Audio 2019/II neben der Gesamtnutzung beim Radio auch die beiden Verbreitungswege Online-Streaming und DAB+ mit ein.

"Hörer pro Durchschnittsstunde" entspricht dem Mittelwert aller Hörerinnen und Hörer eines Programms in einer Stunde zwischen 6.00 und 18.00 Uhr von Montag bis Freitag. Die "Tagesreichweite" gibt den Anteil an der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren an, der an einem durchschnittlichen Tag zwischen Montag und Freitag Radio hört.

#### **Hörer pro Durchschnittsstunde (in Tsd.), Montag bis Freitag, 6 - 18 Uhr**

	<b>Berlin/Brandenburg</b>	<b>Brandenburg</b>	<b>Berlin</b>
Antenne Brandenburg	137	119	17
rbb 88.8	110	34	75
Radioeins	99	31	68
Inforadio	36	8	28
Fritz	60	32	28

Quelle: ma Audio 2019/II

rbb Presse und Information  
Unternehmenssprecher  
Justus Demmer  
Tel 030 / 97 99 3 - 12 100  
justus.demmer@rbb-online.de